

Ich darf das!

**Angebote der
youngCaritas zum
„Aktiv werden“
für LehrerInnen, Schulen und
Jugendgruppen
für das Schuljahr 2013/14**

Create Future

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer!

Seit vielen Jahren unterstützen die Kärntner Sparkasse und die gemeinwohlorientierte Privatstiftung der Kärntner Sparkasse regelmäßig Projekte der Caritas sowie zahlreiche andere soziale Projekte in Kärnten. Wir sehen es als unsere Verantwortung sozial Schwächere und Hilfsbedürftige zu unterstützen und sind unserem Stiftungszweck „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu leisten verpflichtet.

So wichtig die Unterstützung im Krisenfall auch ist, es darf drüber nicht vergessen werden, rechtzeitig auf Missstände und Gefahren aufmerksam zu machen und alles zu versuchen um zu verhindern, dass Menschen überhaupt in solche Notsituationen kommen. Diese Prävention beginnt unter anderem mit der Aufklärung der Kinder und Jugendlichen und damit, bei jungen Leuten das Interesse zu wecken, sich mit einem gewissen Thema auseinanderzusetzen.

Hier setzt die Kärntner Sparkasse an, indem sie Schulen kostenlose Vorträge zu allen Themen rund ums Geldleben anbietet und hier setzen auch die kostenlosen Workshops der youngCaritas an.

Wir schätzen und achten die Arbeit und das Engagement der youngCaritas und hoffen, dass Sie und Ihre Schüler vom vielfältigen Vortragsangebot profitieren werden.



Gabriele Semmelrock-Werzer
Vorstandsdirektorin
Sprecherin des Vorstandes
Kärntner Sparkasse AG



Liebe LeserInnen!

mutig, frech & engagiert

Mit diesem Angebotsfolder möchten wir die Arbeit der youngCaritas vorstellen und einen Überblick über unsere Aktionen und Workshops geben.

youngCaritas ist die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und junge Menschen, die etwas bewegen möchten. Sie bietet zahlreiche, unterschiedliche Möglichkeiten, sich sozial zu engagieren und selbst aktiv zu werden.

youngCaritas zeigt in Workshops, Aktionen und Projekten, dass soziales Engagement nicht nur wichtig ist, sondern auch Spaß macht.

Unsere Angebote richten sich in erster Linie an LehrerInnen und alle, die mit jungen Menschen arbeiten.

Jene, die über den Schulunterricht hinaus aktiv werden möchten, können sich als „SolidaritätlerInnen“ im ActionPool anmelden. Uns ist jede Art von Engagement herzlich willkommen!

Was wir anbieten

- kostenlose, altersgerechte Workshops zu verschiedenen Themen der Caritas für Kinder und Jugendliche von 6 bis 25 Jahren
- Exkursionen in ausgewählte Caritas-Einrichtungen
- kostenlose Materialien und Unterrichtsbehelfe zum Downloaden
- Unterstützung junger Menschen oder Schulklassen bei der Umsetzung eigener Ideen oder Bereitstellung von fertigen Aktionspaketen

Danke

Wir bedanken uns bei allen PädagogInnen, die uns im vergangenen Schuljahr eingeladen haben. Insgesamt haben 7.466 SchülerInnen an 211 Workshops und 23 Aktionen und Projekten teilgenommen. Wir freuen uns auch im neuen Schuljahr auf viele spannende Begegnungen!

Besuchen Sie uns auch auf der Klagenfurter Herbstmesse, die uns im Rahmen der „Tage der Nachhaltigkeit“ von 11. - 15. September 2013 in der Messehalle 2 einen Stand zur Verfügung stellt.

Mag. Cornelia Leitner
Koordination youngCaritas

ReferentInnen



Sabine Dietrich

Projektreferentin
0664-806 488 173
s.dietrich@caritas-kaernten.at



Mag. (FH) Tanja Greiner

Sozialberatung
0463/55560-26
t.greiner@caritas-kaernten.at



Mag. Christiane Kollienz-Marin

Suchtberatung Klagenfurt und Wolfsberg
0664-806 488 888
suchtberatung-klagenfurt@caritas-kaernten.at



Mag. Cornelia Leitner

Leitung Kommunikation & Koordination
youngCaritas
0664-806 488 119
c.leitner@caritas-kaernten.at



Sr. MMag. Silke Mallmann

Leitung Projekt „Talitha“
0676-8772 70 62
sr.smallmann@caritas-kaernten.at

Wir bitten um Verständnis, dass pro Referent/in nur begrenzte Kapazitäten vorhanden sind. Bitte vereinbaren Sie daher rechtzeitig einen Termin mit uns.



Mag. Dr. Claudia Muri

Leitung Sozialberatung
0664-806 488 100
c.muri@caritas-kaernten.at

Wir bemühen uns, Ihre Wunschtermine zu erfüllen, bitten aber auch um Ihr Verständnis, wenn es uns ein Mal nicht möglich sein sollte.



Dominique Pipal

Leitung Burschenarbeit
0676-843 888 320
dominique.pipal@caritas-kaernten.at



Dr. Christof Schneidergruber

Suchtberatung Villach und Spittal
0676-680 640 5
c.schneidergruber@caritas-kaernten.at

Workshops für die Volksschule

„Ene mene mu und raus bist du!“

Workshop zum Thema Armut in Österreich

Armut hat viele Gesichter und ist meistens nicht sofort erkennbar. Die youngCaritas gibt Raum zu reflektieren, was Armut bedeutet und was man dagegen tun kann. Denn auch die Kleinen können im Kleinen einen positiven Beitrag leisten.

Dauer: 1-2 UE

Kosten: keine

Wo: In der Schule/Pfarr-/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

„Leben in einer bunten Welt“

Workshop zur Bewusstseinsbildung - Wie leben Kinder in Afrika?

Leben in Afrika - (k)ein Kinderspiel?

An einem Vormittag werden mehrere Stationen „besucht“, damit die Kinder besser verstehen können wie Kinder in Afrika leben, womit sie spielen und wie wichtig es ist, die Schule besuchen zu können.

Dauer: 4 UE

Kosten: keine

Wo: In der Schule/Pfarr-/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Kontakt: Sr. MMag. Silke Mallmann



Workshops für die Hauptschule/neue Mittelschule/AHS/BHS

„Wer ist hier arm?“

Workshop zum Thema Armut und soziale Ausgrenzung in Österreich

Armut hat viele Gesichter und ist meistens nicht sofort erkennbar. Die youngCaritas gibt Raum zu reflektieren, was Armut bedeutet, wer betroffen ist, welche Ursachen und Auswirkungen Armut haben kann und was man dagegen tun kann. Um den Unterricht spannend zu gestalten, werden altersgerechte Methoden eingesetzt. Jugendliche sollen sensibilisiert werden und den Mut fassen, gegen soziale Ungerechtigkeiten und Ausgrenzung aufzutreten. Grundlegendes Wissen über AusländerInnen und AsylwerberInnen fließt in den Workshop mit ein.

Dauer: 2 UE

Kosten: keine

Für: junge Menschen ab 10 Jahren

Wo: In der Schule/Pfarrde/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

„Ich wollte meinen Berufsschülern eigentlich die Organisation „Caritas“ vorstellen und einen Einblick in die Arbeit ermöglichen. Dank der tollen Führung der Referentin, haben sie nicht einfach nur „gehört“, sie haben vielmehr erfahren wie vielfältig und unverzichtbar diese Arbeit ist.“

Mag. Iris Binder,
Berufsschule 2 Klagenfurt

„Zukunft ohne Hunger“

Workshops zu Armut und Hunger in der Welt.

Wie fühlt sich Hunger an? Was sind die Ursachen? In der Welt existiert ein chronisch anhaltender Hunger, die Menschen haben keine Möglichkeit, sich Nahrung zu beschaffen. Verschiedene **Schwerpunktsetzungen** sind möglich, z.B. Konzepte für den Aufbau einer gerechteren Welt, Milleniumsziele, HIV/ Aids (je nach Schulstufe)

Dauer: 2 UE

Kosten: keine

Wo: In der Schule/Pfarrde/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Für: junge Menschen ab 10 Jahren

Kontakt: Sr. MMag. Silke Mallmann

„Jugendliche in der Schuldenfalle – ein Leben im Minus“

Workshop zur Schuldenprävention

Jugendliche schlittern aufgrund ihrer Wunschvorstellungen immer wieder in die Schuldenfalle (z.Bsp. iPod, Touchscreen-Handys, Markenklamotten), ohne es tatsächlich zu merken.

Ziel des Workshops ist es, den Jugendlichen die Bandbreite der Schuldenproblematik und die Möglichkeiten einer nachhaltigen Schuldenvermeidung aufzuzeigen.

Dauer: 1 UE

Kosten: keine

Wo: In der Schule/Pfarrde/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Für: junge Menschen ab 10 Jahren

Kontakt: Mag. Dr. Claudia Muri
Mag. (FH) Tanja Greiner

„Jungs und ihre Sachen“

Gender- und Kontaktarbeit mit Burschen

Geschlechtssensible Burschenarbeit an Schulen und Jugendeinrichtungen

Dauer: individuelle Vereinbarung

Kosten: keine

Wo: In der Schule

Wann: auf Anfrage

Für: Burschen ab 10 Jahren

Kontakt: Dominique Pipal

„Süchtig? Ich doch nicht!“

Workshop zur Suchtprävention

Mit aktuellen Projekt-, Fortbildungs- und Informationsangeboten, Arbeitsmaterialien und fachlicher Beratung unterstützen wir Sie gerne bei der Umsetzung suchtpräventiver Aktivitäten und Projekte. Schwerpunkt für die Bezirke Wolfsberg und Völkermarkt in Kooperation mit der Landesstelle Suchtprävention Kärnten.

Dauer: individuelle Vereinbarung

Kosten: keine

Wo: In der Schule

Wann: auf Anfrage

Für: Jugendliche ab 12 Jahren

Kontakt: Mag. Christiane Kollienz-Marin
Dr. Christoph Schneidergruber

„Alle Menschen sind Ausländer - Hoffnung Europa“

Workshop zum Thema Fremdsein, Asyl

Fakt ist: In Österreich leben derzeit rund 1,579 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund in Österreich, um knapp 10% mehr als noch vor vier Jahren. Davon waren knapp 60.500 in Kärnten wohnhaft - etwas über 1.000 Personen davon sind in Kärnten in Grundversorgung stehende Asylwerber, die auf eine Entscheidung in ihrem Asylverfahren warten. Die meisten stammen aus Afghanistan, der russ. Föderation, Syrien, Pakistan. Im internat. Vergleich der Asylanträge rangiert Österreich 2012 an 6. Stelle in der EU. Im Workshop wird die Auseinandersetzung mit dem Thema gefördert und Basiswissen für den Alltag vermittelt. Mit diesem Basiswissen ist es leichter zu argumentieren. Fremdenfeindlichkeit und etwaige Berührungsängste sollen durch diesen Workshop abgebaut werden.

Dauer: mind. 3 UE

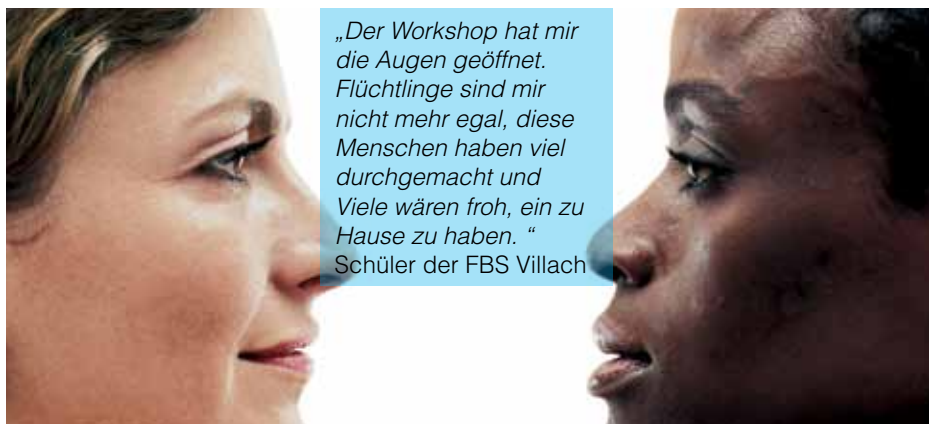
Kosten: keine

Wo: In der Schule/Pfarre/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Für: junge Menschen ab 12 Jahren

Kontakt: Mag. Dr. Claudia Muri



„Roma: musikalisch & gesellig vs. dreckig & diebisch

Workshop zum Thema Roma in Österreich

Kultur und prekäre Lebensumstände der Roma in Mitteleuropa sind vielen Menschen häufig unbekannt. Konkrete Vorurteile geistern durch unsere Köpfe, wenn wir an Roma denken. Diese Vorurteile greifen wir in diesem Workshop auf.

Dauer: 2 UE

Kosten: keine

Wo: In der Schule/Pfarr/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Für: junge Menschen ab 15 Jahren

Kontakt: Sr. MMag. Silke Mallmann

„Der Workshop hat in der Klasse viel bewirkt und bewegt. Ich habe viel fürs Leben gelernt.“

Nina, 17, Villach

„Ware Frau - gehandelt, verkauft - und trotzdem stark?“

Workshop zum Thema Menschenhandel in Kärnten

700.000 Kinder, Jugendliche und Frauen werden jedes Jahr weltweit in die Prostitution verkauft. Der Handel mit Menschen ist die drittgrößte Quelle organisierter Kriminalität und nimmt auch in Österreich zu. Menschen werden oft unter Vorspielung falscher Tatsachen in Verhältnisse gelockt, gedrängt, genötigt, gezwungen oder verkauft, in denen sie wie SklavInnen gehalten, bedroht, eingeschüchtert und brutal behandelt werden. Oft gibt es kein Entkommen. Menschenhandel ist vielfältig und schwer zu durchschauen.

Dauer: 2 UE

Kosten: keine

Wo: In der Schule/Pfarr/Caritaszentrale

Wann: auf Anfrage

Für: junge Menschen ab 15 Jahren

Kontakt: Sr. MMag. Silke Mallmann



„Wie komisch bin ich, wenn ich alt bin?“

Workshop zum Thema „Alt-sein“

Ein hohes Alter zu erreichen, ist ein alter Traum der Menschheit. Wir werden immer älter und verändern uns auf den unterschiedlichsten Ebenen. Welche Vorstellungen von „Altsein“ prägt unser Bild? Was ist das Alter und was bedeutet es in der heutigen Gesellschaft?

Dauer: individuelle Vereinbarung

Kosten: keine

Wo: In der Schule

Wann: auf Anfrage

Für: junge Menschen ab 15 Jahren

Kontakt: Sabine Dietrich

„Der Workshop war für mich sehr wichtig. Ich fühle mich jetzt sicherer im Umgang mit alten Menschen. Wertschätzung ist auch ein wichtiges Thema. Oft vergisst man, was diese Menschen im Leben alles geleistet haben.“ Yasmin, 18, Klagenfurt

„Und plötzlich bist du nicht mehr da...“

Workshop zum Thema Sterben & Trauer

Schule zeigt sich als Lebensraum, der Platz lässt für Vieles, was das Menschenleben berührt. Auch das Thema Trauer gehört dazu. Und Trauer hat viele Gesichter - wir sensibilisieren und setzen uns mit den unterschiedlichen Aspekten auseinander.

Dauer: individuelle Vereinbarung

Kosten: keine

Wo: In der Schule

Wann: auf Anfrage

Für: junge Menschen ab 15 Jahren

Kontakt: Sabine Dietrich



Exkursionen in ausgewählte Caritas-Einrichtungen

Schulklassen, sowie Firmgruppen haben die Möglichkeit ausgewählte Einrichtungen der Caritas zu besuchen. Sie lernen somit die verschiedenen Formen von Diensten und Hilfen für Menschen in Not kennen.

Maximale TeilnehmerInnen-Anzahl: 25 junge Menschen

Möglichkeiten für Exkursionen:

- Tagesstätte für Obdachlose, Klagenfurt
- Pflegeheime in Klagenfurt, Eisenkappel, Maria Elend, Friesach, Eberstein, St. Andrä/Lav., Feldkirchen und Obervellach
- Werkstätten und Wohnhäuser für Menschen mit Behinderung in Friesach und Althofen
- Caritas-Shops in Klagenfurt und Villach

Voranmeldung nötig!

Alle Einrichtungen samt Telefonnummern und Adressen finden Sie auf <http://www.caritas-kaernten.at>

Kostenlose Materialien und Unterrichtsbehelfe

Downloadbörse für Unterrichtsmaterialien für die Unterstufe und Oberstufe:

- Unterrichtsbehelf „Armut in Österreich“
- Unterrichtsbehelf „Integration“ zum Thema Fremdsein und Asyl
- Unterrichtsbehelf „Roma in Mitteleuropa: musikalisch&gesellig vs. dreckig und diebisch“
- Unterrichtsbehelf zum Thema „Hunger“
- Methodenbehelf „Armutskrankheit Aids“

Alle Unterlagen sind auf der Homepage unter <http://ktn.youngcaritas.at> zum Downloaden.

Weiters kann diverses Filmmaterial kostenlos bei uns ausgeliehen werden:

- 80 Jahre Kärntner Caritasverband
- „Mitten am Rand“: Einblicke in Lebenswelten wohnungsloser Menschen (Caritas Wien)
- „Kick off“ ab einer Gruppe von 60 Personen auch in Kärntner Kinos als Schulfilm möglich!
Das Leben - ein Spiel. Drei Spieler werden beim Homeless-Worldcup, der Fußball-EM für Obdachlose, Asylwerber und ehemalige Alkohol- sowie Drogenabhängige begleitet.



Aktionen und Projekte Jahresübersicht 2013/2014

Das große Stricken Stricken zugunsten älterer Menschen

Das große Stricken ist eine Benefizaktion. Innocent setzt seinen Smoothie-Flaschen bei BILLA und Merkur kleine Wollmützen auf und spendet für jedes „bemützte“ Fläschchen 20 Cent an die Caritas für ältere Menschen in Not. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe: Stricken Sie mit Ihren SchülerInnen und schicken Sie die Mützchen ein. Je mehr Mützen gestrickt werden, desto mehr älteren Menschen können wir im Winter eine warme Wohnung ermöglichen.

Wann: Einsendeschluss: 1. Dezember 2013

Wo: an der Schule

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

Weitere Infos, Bilder, Anleitungen sowie

Mützometer: www.innocentdrinks.at

Plastiksackerl dislike! Make a difference! Make a bag!

Plastik verbraucht fossile Brennstoffe und kann gesundheitsschädigende Chemikalien enthalten. Plastiksackerl werden nur ca. 15 bis 30 Minuten verwendet, jährlich werden 350 Millionen Plastiksackerl in Österreich verbraucht und verursachen 7.000 Tonnen Müll und verrotten nie.

Setzen wir ein Zeichen gegen Plastik und für soziale Nachhaltigkeit und stelle aus nicht mehr gebrauchten Kleidungsstücken Stofftaschen her! Diese werden von uns gesammelt und mit einem „Aktionslogo“ versehen und verkauft. Der Erlös kommt Jugendlichen in Not und dem WWF zu Gute.

Wann: bis zum Schulschluss kann genäht werden

Wo: an der Schule

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

Weitere Infos, Bilder, Anleitungen: <http://ktn.youngcaritas.at>



Typisch männlich/typisch weiblich - mal sehen ob das stimmt?

Das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz veranstaltet im Herbst 2013 zum fünften Mal einen österreichweiten BOYS'DAY, der Burschen und männliche Jugendliche unterstützen soll, ein breiteres Feld an Berufen kennen zu lernen. Dazu gehören u.a. Tätigkeiten in Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen, Krankenhäusern, Sozial- und Gesundheitseinrichtungen.

Wann: 7. November 2013

Wo: in der Schule, sozialen Einrichtungen

Anmeldeschluss: Oktober 2013

Kontakt: Dominique Pipal

AKTION KILO

Füllen Sie mit uns gemeinsam einen LKW mit lang haltbaren Lebensmitteln und/oder Hygieneartikeln, die in weiterer Folge an KlagenfurterInnen bzw. VillacherInnen in Not verteilt werden.

Wann: 22. bzw. 29. November 2013

Wo: Klagenfurt bzw. Villach (je an einem öffentlichen Ort, genaueres wird noch bekannt gegeben)

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

Infos: <http://ktn.youngcaritas.at>

Ö3 Wundertüte macht Schule

Dein altes Handy hilft Kindern und Jugendlichen in Not! Das ganze Jahr über können sich Schulen anmelden und Handys sammeln. Welche Schulen sammeln am meisten? Das große Finale findet wieder im Dezember statt! Übrigens: Die Sammelboxen bleiben in den Sommerferien im Idealfall in der Schule, können im Bedarfsfall aber auch gerne retour gesendet werden.

Wann: Jahresprojekt, Finale jeweils Dezember

Wo: an der Schule

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

Infos, Anmeldung: <http://www.wundertuete-macht-schule.at>

Eine Million Sterne

Ein Licht anzünden, ein Zeichen setzen für sozialen Zusammenhalt und Solidarität.

Wann: November/Dezember 2013

Kosten: 2 Euro pro Kerze

Wo: an der Schule

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

Infos: <http://ktn.youngcaritas.at>





LaufWunder-Woche im Mai 2014

Laufen für Menschen in Not!

Das LaufWunder ist ein Charitylauf, bei dem SchülerInnen, aber auch jeder Laufbegeisterte eingeladen ist, zu Gunsten von Menschen in Not zu laufen. SponsorInnen – Firmen wie Privatpersonen – werden von den LäuferInnen selbst gesucht. Diese zahlen als PatInnen für eine/n oder mehrere LäuferInnen einen frei gewählten Beitrag pro gelaufenem Kilometer.

Der Lauf in Klagenfurt wird von der youngCaritas organisiert. Wenn eine Schule einen schulinternen Lauf selbst organisieren möchte, bitten wir um Kontaktaufnahme! Regionale Läufe sind auch in Villach, Feldkirchen und Spittal geplant.

„Ich war beim LaufWunder dabei und bin 12 km für Menschen in Not gelaufen. Es hat richtig Spaß gemacht und war voll cool.“ Kevin, 8

Das LaufWunder bietet die ideale Möglichkeit, soziales Engagement und sportliche Betätigung zu verbinden!

Wann/Wo: DI, 20. Mai: Klagenfurt Europapark - TeilnehmerInnen werden auf Wunsch kostenlos von den Bussen der STW transportiert!

Anmeldeschluss: Anfang Mai
Kontakt: Mag. Cornelia Leitner
Infos: <http://ktn.youngcaritas.at>

Mit freundlicher Unterstützung:



AVISO 15.-18.10.2014:
 72 h ohne Kompromiss

Miniprojekte, die jederzeit möglich sind

Im Idealfall findet vor einer Aktion jeweils ein Workshop statt, damit die SchülerInnen wissen, wofür sie sich einsetzen!

Coffee to help: Jeder Schluck tut Gut(es)

Die Zutaten für einen Coffee to help sind ganz einfach: Sie bieten Kaffee und eventuell Kuchen im Rahmen des Elternsprechtages oder einer Schulveranstaltung, in der großen Pause oder im Lehrerzimmer an. Die Kaffeespends widmen Sie Kindern in Not im In- oder Ausland. Materialien wie Servietten, Folder, Zuckersackerl etc. sind über die Homepage www.coffeetohelp.at gratis zu bestellen. Auch ein Kostüm kann kostenlos ausborgt werden.

Wann: jederzeit möglich
Wo: an der Schule, einem öffentlichen Ort
Kontakt: Mag. Cornelia Leitner
Weitere Infos: www.coffeetohelp.at

Aktion Kilo!

Vor einem Supermarkt auf das Thema Armut aufmerksam machen und die Menschen bitten, einen kg lang haltender Lebensmittel oder Hygieneartikel für Obdachlose einzukaufen.

Wann: jederzeit möglich
Wo: an einem öffentlichen Ort, vor einem Supermarkt
Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

„Meine Klasse hat einen Coffee to help veranstaltet. Anfangs war es schon komisch, als Kaffeetasse herumzulau- fen, aber es hat viel Spaß gemacht und ich find es toll, wenn man auf diese Art helfen kann.“ Patrick, 16

Blitz&Bank! Lieber Hausübung statt Kinderarbeit

Wir stellen euch Schuhputzzeug zur Verfügung und ihr zieht los im Einkaufszentrum, in der Stadt etc. und macht auf Kinderarbeit aufmerksam und putzt für eine kleine Spende den Menschen die Schuhe. Den Erlös stellt ihr einem Kinderprojekt der Caritas Auslandshilfe zur Verfügung, damit Kinder nicht arbeiten müssen, sondern eine Schule besuchen können.

Wann: jederzeit möglich
Wo: an einem öffentlichen Ort
Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

Sammelaktionen, Katastrophenhilfe, das Organisieren eines Theaterstücks oder Flohmarkts, eines Benefizkonzerts, gemeinsame Ausflüge, Picknicks, das Gestalten eines Afrika-Tages, gemeinsames Kochen, Grillen, Backen bis hin zu handwerklichen Projekten - es ist alles möglich! Wir freuen uns auf Ihre Projektidee!



ActionPool

Über den ActionPool bekommen Menschen aller Altersgruppen die Möglichkeit, sich bei (spontanen) sozialen Aktionen, Projekten, Smartmobs, und Veranstaltungen zu engagieren und teilzunehmen. Vor allem für junge und Junggebliebene soll Spaß mit Sozialem verbunden werden. Sie werden über Mitmachmöglichkeiten informiert und sie entscheiden selbst, ob sie und in welcher Form sie uns unterstützen möchten.

Anmeldung: Email mit Name, Geburtsdatum, Telefonnummer und Interessen schreiben an c.leitner@caritas-kaernten.at bzw. der Facebook-Gruppe beitreten: ActionPool Caritas Kärnten - Helfen? Selbstverständlich!

Kontakt: Mag. Cornelia Leitner

„Wir sind von Anfang an dabei und erstaunt darüber, dass die Zahl der Aktionen jährlich wächst. Es macht Spaß, immer neue Leute kennen zu lernen. Wir haben zwar als Schülerinnen nicht so viel Geld, verändern aber mit unserer Zeit gern ein bisschen die Welt!“

Nora und Christina, 19, Klagenfurt



Möchtest
du
AktivistIn
sein?



Create Future youngCaritas

youngCaritas
Sandwirtgasse 2
9020 Klagenfurt
ktn.youngcaritas.at

